

Was ist es, was die Emscher so besonders macht?  
Wo liegen ihre Reize,  
wo erregt sie Missfallen,  
wo provoziert sie?

Wie klingt ein Klärwerk?  
Wie sieht das neue Leben  
in den Emscherauen aus?  
Wo findet man die  
„Mährenfurt“?

Der EMSCHERplayer  
gibt Antworten.  
Und stellt neue Fragen.

Der Medientheoretiker Marshall McLuhan argumentierte schon in den 60er Jahren, dass die „Botschaft“ jedes Mediums, jeder Technik die Veränderung des Maßstabs, Tempos oder Schemas sei und diese Entwicklung damit auch eine wesentliche Ursache für soziale Veränderungen.

**EMSCHER player**

Kunst Kultur Kommunikation



Der EMSCHERplayer verbindet Taten, Worte, Bilder und Töne zu einer Informationsplattform, die darauf zielt, eine Reaktion, ein Verhalten, eine Einstellung und eine Haltung auszulösen.

Wir laden Sie ein zum virtuellen Besuch eines Flusses, der wie kaum ein anderes Gewässer den Wandel symbolisiert. Naturphänomen und Bauwerk zugleich. Wasserwirtschaftliche Notwendigkeit, aber auch Raum für Phantasie und Ideen.

Erfahren Sie, welche Projekte den Wandel der Emscher erlebbar machen und welche Rückschlüsse auf Planung und weiteren Umbau die Verantwortlichen daraus ziehen. Vergangenes wird lebendig gehalten, Künftiges wird skizziert.

Es entsteht ein neuer, ein andersartiger Blick auf den etwas anderen Fluss.



**NEWS**

Eine Fotoserie historischer Aufnahmen der Emscherzone oder Ausschnitte eines Interviews mit einem Experten für Stadtentwicklungskultur, ein Videoclip eines Filmkünstlers oder ein Artikel für das EMSCHERplayer-Magazin – hier sehen Sie Neues auf den ersten Blick.

**MEDIENPOOL**

Sie suchen gezielt nach Tönen? Oder nach Bildern?  
Im Medienpool treffen Sie die Entscheidung für ein Medienformat und können dann in der Volltextsuche Ihr Interessensgebiet erkunden.



© Emschergenossenschaft



**Redaktion/Impressum:**

Herausgeber: Emschergenossenschaft  
Stabsstelle Emscher-Zukunft  
Ralf Schumacher  
Kronprinzenstr. 24  
45128 Essen

Konzept/Redaktion: Karl-Heinz Blomann  
Prof. Dr. Katharina Liebsch

Kontakt: Ralf Schumacher · 0201-104-2676  
Karl-Heinz Blomann · 0201-246370

Pressekontakt: Silke Wiltz · 0201-104-2474

Fotos: www.emscherplayer.de

Gestaltung: eignart.com

[www.emscherplayer.de](http://www.emscherplayer.de)

Das Emschertal in Wort Bild Ton & Film



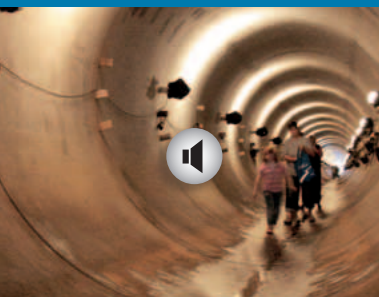


Foto: Philip Waage © Emschergenossenschaft

© Emschergenossenschaft

## Der EMSCHERplayer - mediales Gedächtnis einer Region und eines Prozesses im Strukturwandel.

Bedeutet Bürgerbeteiligung für betroffene Bürokraten tatsächlich „die Zumutung, das institutionell geregelte Biotop des eigenen Büros zu verlassen und sich den manchmal heftigen, oft chaotischen [...] Diskussionsformen vor Ort zu stellen.“?

Der Stadtteil-Sozialarbeiter Michael Preis gibt in seinem Beitrag „Partizipative Stadtteilarbeit“ Anlass zu Fragen und Diskussionen.

# „Auf der Emscher sind noch nie Schiffe gefahren.“



Mit diesem Zitat des Esseners Herbert Fafinski aus dem EMSCHERplayer entstand die Ars-Acustica-Produktion „FlussKlang:RiverSound“. Zu hören sind dort auch Geräuschkulissen eines Klärwerks, das rotierende Stampfen aus einem Pumpwerk oder das Sprudeln der Wasserspiele am Emscherquellhof in Holzwickede.

KÜNSTLER eignen sich die Emscher an. Sie arbeiten künstlerisch in der Region oder möchten sie als Inspirationsquelle nutzen? Der EMSCHERplayer bietet dazu einen Download-Bereich, der der Öffentlichkeit einen kostenlosen Zugang zu zahlreichen Medieninhalten ermöglicht.

### PODCASTS



EMSCHER-to-Go: die Podcasts des EMSCHERplayers begleiten Sie auch jenseits Ihres Computers. Als mp3-Datei. Hören Sie, wie das Generationenprojekt Emscher-Umbau Landschaft und Leute prägt, wie es zur Entstehung einzelner Projekte kommt oder welche Möglichkeiten die Emschergenossenschaft bei der Teilhabe der Bürger an der Veränderung gibt.

## EMSCHERplayer

Kunst Kultur Kommunikation

### THEMEN

**Kunst, Kultur, Kommunikation – der EMSCHERplayer tritt in Dialog mit allen, die sich für den Wandel interessieren.**

Neben kulturellen Aspekten und der Rubrik „bridges|Kulturprojekte“ werden in den Themenbereichen „Wasserwirtschaft“ und „Ökologie“ auch wesentliche Aspekte des Emscher-Umbaus beleuchtet.



Foto: Jochen Durchleuchter © Archiv Emschergenossenschaft

### MAGAZIN

**Positionen, Meinungen und Hintergrundinformationen – hier schreiben Experten, Interessierte und Aktive aus Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft und versehen das Neue Emschertal mit Ideen zu politischen Szenarien, historischen Bezügen und verschiedenen kulturellen Geschmacksrichtungen.**

- ↓ Kunst und Kultur stellt Standpunkte und Ansichten zu regionaler, nationaler und internationaler Kunst und Kulturalität vor.
- ↓ Heimat und Lebenswelten nimmt das Alltägliche und Zwischenmenschliche in seiner Verschiedenheit und Bandbreite in den Blick.
- ↓ Kommunikation und Partizipation diskutiert die Möglichkeiten und Reichweite des Dialogs und der Verständigung.
- ↓ Zu den Beteiligten zählen u. a. Prof. Dr. Claus Leggewie, Dr. Engelbert Schramm, Michael Preis und Prof. Dr. Katharina Liebsch. Künftig erscheint jeden Monat ein neuer Beitrag in dieser Sammlung.

### TOP 10

**Welche Medieninhalte werden am meisten gehört, gesehen oder gelesen?** Die Top10-Liste gibt aktuell Auskunft über die interessantesten und wichtigsten Beiträge.

### GOOGLE-MAPS

Verortung der Kultur- und Partizipationsprojekte entlang der Emscher. Welchen Emscherabschnitt zeigen die Fotos der Baustellenbegehung beim „Tag des offenen Kanals“? Welche Veranstaltungen finden am Emscherquellhof statt? Welche Straßen in Herne wurden bei „Welten am Fluss“ zum temporären Ausstellungsort?

**Bei ausgewählten Medieneinträgen steht Ihnen die volle Funktion von Google-Maps zur Verfügung.** Mit einer Satellitenaufnahme des Standorts und einer Karte des Emscherverlaufs.



Klärwerk Herne © Google Maps

Montieren Sie Bilder des Emschertals, lassen Sie sich inspirieren für eigene Fotokunst, komponieren Sie neue Klanglandschaften, interpretieren Sie Zitate und Stellungnahmen von Bürgern und Beobachtern.

Ob Bürgerfunk oder Fernsehsender, Schülerzeitung oder Fachmagazin - REDAKTEURE und AUTOREN können den EMSCHERplayer als kostenloses Informationswerkzeug und Quelle rund um den Emscher-Umbau nutzen.

**Recherchieren Sie über die Suchmaschine, finden Sie die räumliche Zuordnung mit der integrierten Google-Maps-Funktion und verwenden Sie vorhandene Interviews und Statements für Zitate.**

Berichten Sie über die Bewohner eines Tals, das als solches erst neu entstehen muss. Portraitieren Sie Insulaner, die auch ohne Fährbetrieb und Strandpromenade den Reiz des nahen Wassers als Lebensimpuls spüren.

Werfen Sie einen Blick auf Projekte entlang der Emscher und zeigen Sie anderen die Vielfalt einer oft unterschätzten Region und ihrer Bewohner.

Viele Medieninhalte stehen auch in hoher Qualität und Datenrate zur Verfügung - als Download-Datei oder zum Bestellen auf Datenträgern.

„In Zeiten sozialer Entgrenzung von gesellschaftlicher Zugehörigkeit, der Verflüssigung von Institutionen und der Entstehung von hybriden Strukturen bringt der EMSCHERplayer verschiedene Bereiche, Denk-Strömungen und Positionen zusammen und miteinander ins Gespräch. Denken Sie mit!“

OK